



**Niederschrift Nr. 17/2014 über die Sitzung der
Gemeindevertretung Nusse vom 16.10.2014,
Gemeindezentrum**

Beginn	19:30 Uhr
Ende	22:40 Uhr
Unterbrechungen	Keine
Gesetzliche Mitgliederzahl	13
Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bürgermeister Lars Wunsch als Vorsitzender	
2. GVin Dr. Bettina Heidenreich	
3. GV Dirk Hafemann	
4. GV Melf Wunsch	
5. GV Hartmuth Weyhe	
6. GV Jörg Schleese	
7. GV Heiner Schultz	
8. GV Jes Wunsch	
9. GV Klaus Riskowski	
10. GV Helmut Vogt	fehlt entschuldigt
11. GV Niels Wunsch	
12. GV Bastian Kruse	
13. GV Herbert Schröder	fehlt entschuldigt
b) Nicht stimmberechtigt	
1. Protokollführerin Christina Richter	

Tagesordnung¹

- Öffentlicher Teil**
1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
 2. Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
 3. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit - hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung
 4. Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2014
 5. First-Responder-Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Nusse
 6. Anschaffung eines Fahrzeugs – hauptsächlich für die First-Responder
 7. Bericht des Bürgermeisters
 8. Bericht aus den Ausschüssen
 9. Einwohnerfragezeit
 10. Änderung der Ortsgestaltungssatzung
 11. Straßenbeleuchtung
 12. Jahresrechnung für das Kalenderjahr 2013
 13. Winterdienst
- Nichtöffentlicher Teil**
14. Grundstücksangelegenheiten
- Öffentlicher Teil**
15. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

¹ Die hier niedergeschriebene Tagesordnung entspricht der unter TOP 2 abgeänderten, neuen Fassung.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Lars Wunsch eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit fest.

2 Ergänzung / Änderung der Tagesordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnung um den Punkt „Grundstücksangelegenheiten“ als Tagesordnungspunkt 14 zu ergänzen. Desweiteren werden die Tagesordnungspunkte 8 „First-Responder-Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Nusse“ und 9 „Anschaffung eines Fahrzeugs- hauptsächlich für die First-Responder“ nach dem TOP 4 „Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2014“ behandelt. Die folgenden Tagesordnungspunkte ändern sich entsprechend. Der TOP 15 „Bekanntgaben der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse“ wird ergänzt.

3 Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit, hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt 14 „Grundstücksangelegenheiten“ nichtöffentlich zu behandeln.

4 Niederschrift der Sitzung vom 18.09.2014

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben.

5 First-Responder-Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Nusse

Bürgermeister Lars Wunsch erläutert kurz die Beschlussvorlage. First-Responder-Einsätze sollen als freiwillige Aufgabe der FFW Nusse übernommen werden. Hierzu wird eine entsprechende Versicherung durch das Amt Sandesneben-Nusse abgeschlossen.

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß Vorlage.

Abstimmungsergebnis:		
11 Ja-Stimmen	0 Enthaltungen	0 Gegen-Stimme

6 Anschaffung eines Fahrzeugs – hauptsächlich für die First-Responder

Alexander Vogt von der FFW Nusse erklärt umfassend, durch eine Beamer-Präsentation, warum die First-Responder wichtig sind und ein zusätzliches Fahrzeug benötigt wird. Die First-Responder wurden bis Oktober schon über 50mal alarmiert. Das zur Verfügung stehende Fahrzeug (LF8) ist schwerer und langsamer als der T4 (siehe Vorlage), die Signalanlage ist nur schwer wahrnehmbar und das neue Fahrzeug würde auch der Jugendfeuerwehr Nutzungsmöglichkeiten bieten.

Die Anschaffungskosten liegen bei 4.000€. Dazu kommen Verschleißteile für ungefähr 1.000€.

Die Gemeindevertretung und die anwesenden Bürger ziehen verschiedene Möglichkeiten zur Unterbringung in Betracht.

Ein Anbau an der Halle des Gemeindewerkers in Richtung Stadtwerke wäre durch eine

B-Plan-Änderung durch Zustimmung des Amtes Sandesneben-Nusse (als Grundstückseigentümer) möglich. Dieser Anbau würde laut Kostenvoranschlag einer Firma um die 67.500€ kosten. Hierzu müssen in den nächsten 3 Jahren Haushaltsmittel zurückgestellt werden.

Das Fahrzeug könnte auch in der Garage des Gemeindewerkers untergestellt werden. Dann wird allerdings eine neue Unterbringung für den Gemeindetrecker und das Streugut benötigt. Für diese Möglichkeit wird der Raum am Sportlerheim geprüft.

Da keine abschließende Lösung gefunden wird, sollen die Bürger nochmal nach einer geeigneten Unterbringungsmöglichkeit schauen.

Die Gemeindevertretung beschließt, das Fahrzeug zu kaufen. Sollte sich allerdings 12 Monate nach der Übergabe noch keine dauerhafte, finanzierbare Lösung zur Unterbringung des Fahrzeuges gefunden haben, wird das Fahrzeug wieder verkauft.

Abstimmungsergebnis:		
11 Ja-Stimmen	0 Enthaltungen	0 Gegen-Stimme

7 Bericht des Bürgermeisters

- Geschwindigkeitsmessung in der Poggenseer Straße (Parkplatz Schule)

Datum	Start	Ende	Dauer	Fzge. Insges.	Fzge. zu schnell	Max. Geschw.
16.09.2014	07:11	09:50	02:39	227	28 (12,33 %)	72

- 22.09.14 – Sitzung des Amtsausschusses Berkenthin
„der Amtsausschuss hat einstimmig beschlossen, Ihrem Antrag auf Aufnahme in die Stecknitz-Region (Tourismus) zuzustimmen. Nach Beratung im Tourismusbeirat über die Eckpunkte einer Mitwirkung wird im Dezember noch eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit Wirkung zum 01.01.2015 beschlossen.“
- 23.09.14 – Amtsausschusssitzung
 - Abwasser-Gebührenkalkulation
 - Erfahrungsbericht Dienstfahrzeuge
 - Resolution zu Präsenz der Raiffeisenbank Süd-Stormarn im Amt Sandesneben-Nusse
- 25.09.14 – Sitzung zum Thema Leitbild (nä. Sitzung am 30.10.14)
- 01.10.14 – Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (Haushaltsrechnung 2013)
- 06.10.14 – Sitzung des Wegeausschusses
- 07.10.14 – Verwaltungsausschusssitzung
 - Stellenplan 2015
 - Einstellung eines Klimaschutzmanagers
 - Bürgerservice Nusse
- 08.10.14 – Personalgespräch mit Lutz Meusen
- 08.10.14 – Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
- 10.10.14 – Geburtstagsbesuch bei Klaus Ehlers zum 80. Geburtstag
- 15.10.14 – Vor-Ort-Termin mit dem Landesbetrieb für Straßen Sanierung der L257 in der Ortslage Nusse
- 16.10.14 – Treffen mit Vertretern der Stadt Lübeck bzgl. Erbbaurechtsgrundstücke der Stadt Lübeck in Nusse

8 Bericht aus den Ausschüssen

Jugend-, Sport- und Kulturausschuss

- die Arbeitsgruppe mit vier Kindern und Jugendlichen ist am 13.10.2014 erstmals zusammengetreten mit dem Ziel eine Kinder- und Jugendbeteiligung in der Gemeinde festzuschreiben
das Treffen war ein erfolgreicher Start, dass Ziel wird aber wohl erst Mitte Januar 2015 erreicht werden
- der Name für die Bücherbox lautet: „Villa Bücherwurm“
- die nächsten Veranstaltungen sind:
 - 02.11.2014, 15:00 Uhr Bingo-Nachmittag im Gemeindezentrum
 - 14.11.2014, 17:30 Uhr Laternenumzug ab ZOB
- Bilder für den Veranstaltungskalender seitens der Unternehmer/Gewerbetreibende sind nur spärlich (3) eingegangen, das weitere Verfahren wird mit dem Wirtschaftsausschuss abgestimmt
- die Sportstätten werden nur noch sehr eingeschränkt genutzt, der JSKA würde mit Herrn Bastian Kruse als „Sportstättenbeauftragter“ gerne die Federführung übernehmen, hierzu wird sich der JSKA noch mit dem Bürgermeister beraten

Bauausschuss

- die Sitzung des Bauausschusses konnte leider nicht stattfinden, da die Unterlagen vom Planlabor noch nicht vorhanden waren
- am 01.10.2014 fand die Übergabe der Kinderarztpraxis statt
- die Umbaumaßnahmen in der Zahnarztpraxis sind abgeschlossen
- im Sportlerheim waren die Fenster wieder offen, die Heizung funktioniert wieder
- die Beregnungsanlage muss winterfest gemacht werden
- der NTSV soll sich um das Heizöl kümmern

Wegeausschuss

- die Beutelspender hängen
- ein Asylbewerber hilft Herrn Meusen bei seinen Arbeiten
- Poller (Einmündung Ringstraße/An der Steinau) sind mit Reflektoren versehen worden
- am 06.10.2014 fand die Ausschusssitzung statt, zum Thema LED-Straßenbeleuchtung war auch ein Elektromeister anwesend, dieser hat die Lampenstärke gemessen
- es liegen 2 Angebote vor,
die Kosten für die notwendige Bordsteinabsenkung in der Hermannstraße liegen bei ungefähr 1.000€, die Kosten für den Anschluss Ziegeleiweg in die Hauptstraße bei ungefähr 6.000€, die Anschlussarbeiten werden verschoben bis die Brücke saniert worden ist
- die Brücke wird ab dem 01.03.2015 bis voraussichtlich 01.12.2015 gesperrt sein

Finanzausschuss

- die Jahresrechnungsprüfung für das Jahr 2013 wurde durchgeführt.
- der Schuldenstand laut Jahresrechnung 2013 beträgt 205.000€
- es wurde ein Vertrag zur Bewirtschaftung der Standplätze für Depotcontainer beraten
- das Vorhaben bzgl. der Straßenbeleuchtung wurde durch den Wegeausschuss vorgestellt und vom Finanzausschuss abgesegnet

Wirtschaftsausschuss

- die neue Webseite ist online, es müssen noch Texte geliefert werden, Anregungen und Verbesserungsvorschläge sind willkommen
- Gewerbe-Hinweisschilder
 - es gibt erste Layout-Vorschläge, ein Schild wird um die 100€ kosten
 - es wird auch geprüft, ob eine Informationstafel für Gewerbetreibende in Nüsse aufgestellt werden kann
- Baugrundstücke
 - für die Grundstücke im Baugebiet gibt es 2 Interessenten
 - zum publik machen des Baugebietes wird ein Flyer entworfen und eine Anzeige bei Immoscout erstellt
- die neuen Bürger „Auf den Ruben“ sollen mehr in die Dorfgemeinschaft integriert werden, hierzu soll eine gemeinsame Veranstaltung stattfinden wie bspw. November-Frühshoppen, außerdem wird angedacht das Kastanienverbrennen „Auf dem Ruben“ zu veranstalten

9 Einwohnerfragezeit

- ein Bürger stellte zu den Kosten des Abwasserbescheides Fragen, diese wurden durch den Bürgermeister beantwortet

10 Änderung der Ortsgestaltungssatzung

- der Bürgermeister stellt die Änderungsinhalte vor
- zu § 2 (2) der Ortsgestaltungssatzung wird angeregt die Farbe schwarz bei der Dacheindeckung zusätzlich mit aufzunehmen

Die Gemeindevertretung beschließt die Farbe schwarz zu § 2 (2) Dacheindeckung mit aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:		
11 Ja-Stimmen	0 Enthaltungen	0 Gegen-Stimme

11 Straßenbeleuchtung

Dirk Hafemann erläutert die Beschlussempfehlung. Der Haupt- und Finanzausschuss hat sich der Empfehlung angeschlossen. Es wird ergänzt, dass der Arbeitslohn pro Lampe bei ungefähr 20€ liegt. Es werden allerdings noch weitere Angebote eingeholt. Der Planungsansatz für 2015 wird dementsprechend erhöht.

Die Gemeindevertretung beschließt die Sanierung der Straßenbeleuchtung gemäß Beschlussempfehlung des Wegeausschusses.

Abstimmungsergebnis:		
11 Ja-Stimmen	0 Enthaltungen	0 Gegen-Stimme

12 Jahresrechnung

Der stellv. Finanzausschussvorsitzende Melf Wunsch bezieht sich auf seinen vorangegangenen Bericht unter TOP 8 und fügt hinzu, dass 1,25 Millionen € im Haushalt zur Verfügung stehen.

13 Winterdienst

Der Winterdienst wurde seit letztem Jahr von einem anderen Unternehmen übernommen. Da die Leistung sehr gut ist, schlägt der Bürgermeister vor, den bestehenden Vertrag weiterlaufen zu lassen. Die Gemeindevertretung erklärt ihr Einverständnis.

15 Öffentlicher Teil

Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Es wurde keine Öffentlichkeit festgestellt.


Bürgermeister


Protokollführerin Christina Richter
